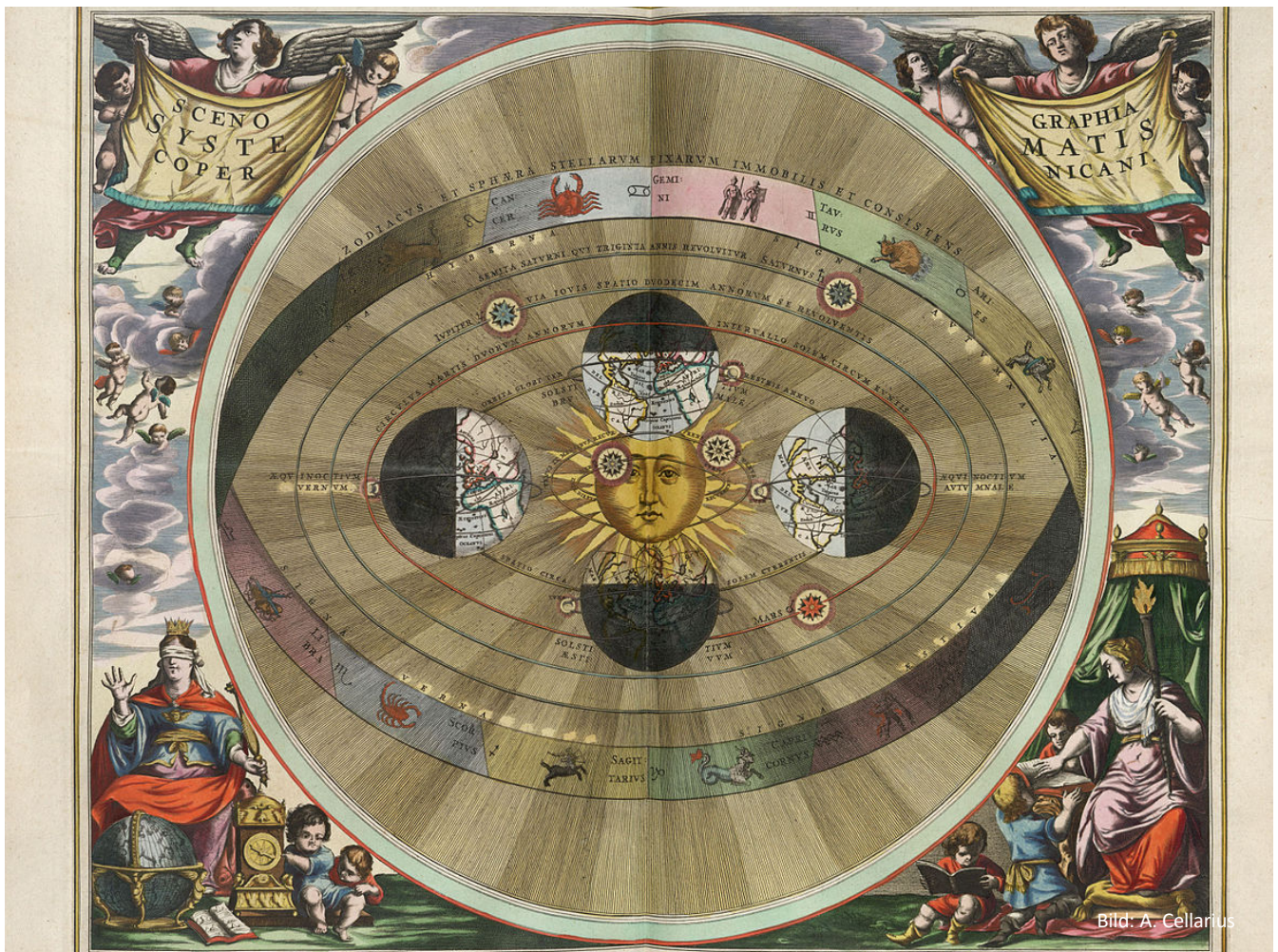


# Menschen- und Weltbilder in Theologie und Naturwissenschaften

Kirchen: Macht und Ohnmacht  
(Forum Universität und Gesellschaft)

Claus Beisbart  
(Institut für Philosophie)  
Bern, 26.1.2019



These

## Menschenbild

Die Vorstellung eines Weltbilds hat  
sich ein Stück weit überlebt.

## Naturwissenschaften

3

Aufbau

1. Zum Begriff des Weltbilds
2. Zu den Aussichten eines Weltbilds
3. Zu den Folgen

4

## 1. Zum Begriff

### Ansatz:

- keine Definition
- Liste sinnvoller Erwartungen

5

## Erwartungen

„Gesamtauffassung der Welt,  
in der alles seinen Platz hat“

Lexikon Theologie und Kirche

### i. Abdeckung der ganzen Welt



6

Bilder: NASA

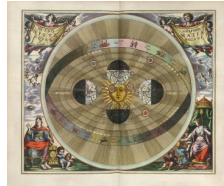
Erwartungen

„das **zum anschaulichen Modell**  
der Welt **objektivierte Wissen**“

Enzyklopädie Philosophie und WT

## ii. Bildhaftigkeit

Weltbild



## Weltformel

$$(\beta mc^2 + \sum_{i=1}^3 \alpha_i p_i) \psi(x, t) = i\hbar \frac{\partial \psi(x, t)}{\partial t}$$

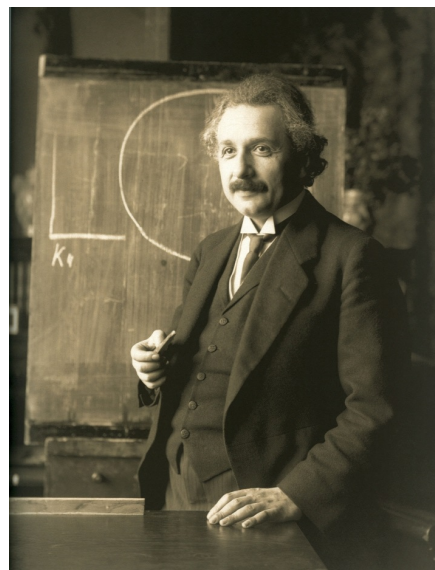
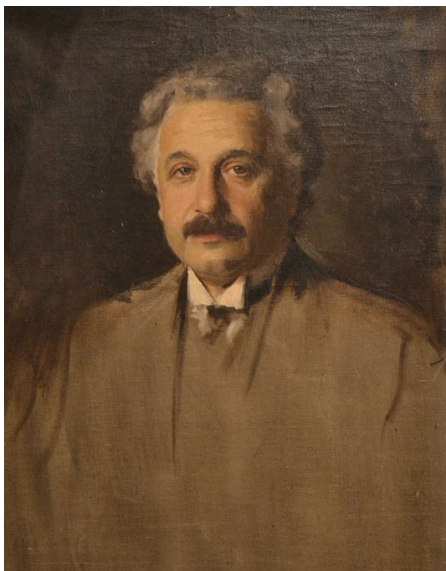
7

Erwartungen

„das zum anschaulichen Modell  
der Welt **objektivierte Wissen**“

Enzyklopädie Philosophie und WT

## iii. Richtigkeit



8

Bild: V. Scharf (M. Casamance); F. Schmutzer

### iii. Richtigkeit = Wahrheit?

- Bilder und Modelle können als ganze nicht wahr/falsch sein.
- Bilder enthalten oft Idealisierungen.
- Sie „enthalten“/“treffen“ aber wahre/falsche Aussagen.

### iii. Richtigkeit

 Begründbarkeit

Erwartungen

„Wunsch nach einer  
Übersicht“

Evang. Kirchenlexikon

#### iv. Integration/Synthese wesentlicher Aspekte

11

Erwartungen

„Synthese der Ergebnisse  
einer Einzelwissenschaft“

Enzyklopädie Philosophie und WT

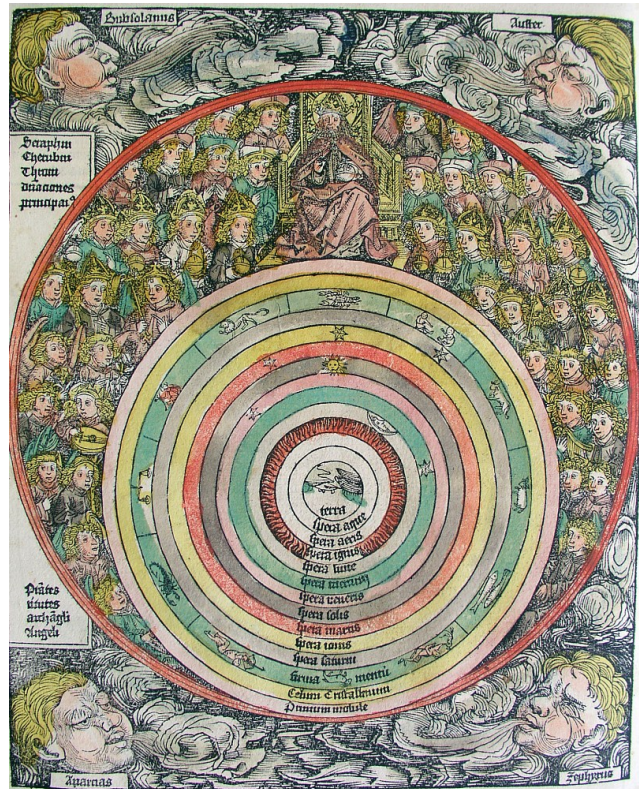
#### iv. Integration/Synthese wesentlicher Aspekte

12

Erwartungen

## v. Orientierung

- Verortung
- Wertzuschreibung
- Grundlage Normen



13

Bild: Schedelsche Weltchronik

Erwartungen

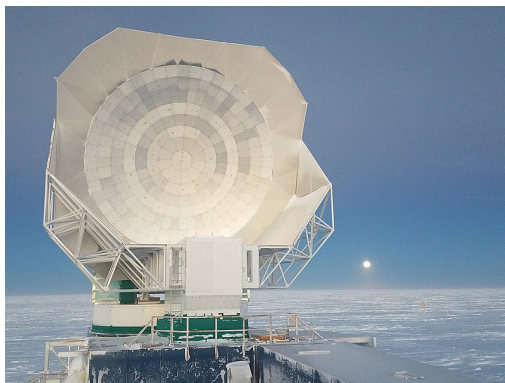
Abdeckung der Welt  
Bildhaftigkeit  
Richtigkeit/Begründung  
Synthese  
Orientierung  
**Naturwissenschaften**

14

2. Zu den Aussichten ...

Pluspunkt:

- Richtigkeit/Begründung (Aspekt iii.)



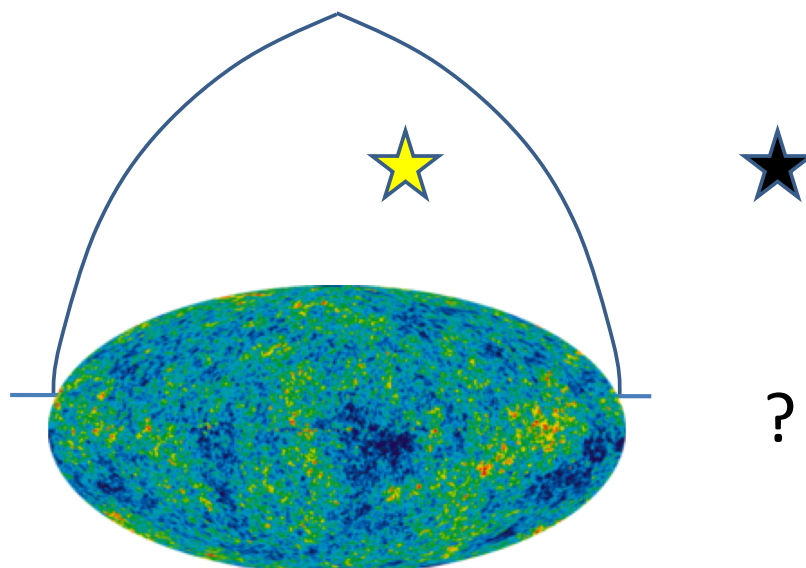
15

Bilder: N. Huang, M. Manske

Zu den Aussichten ...

i. Abdeckung der ganzen Welt ...

... im Raum



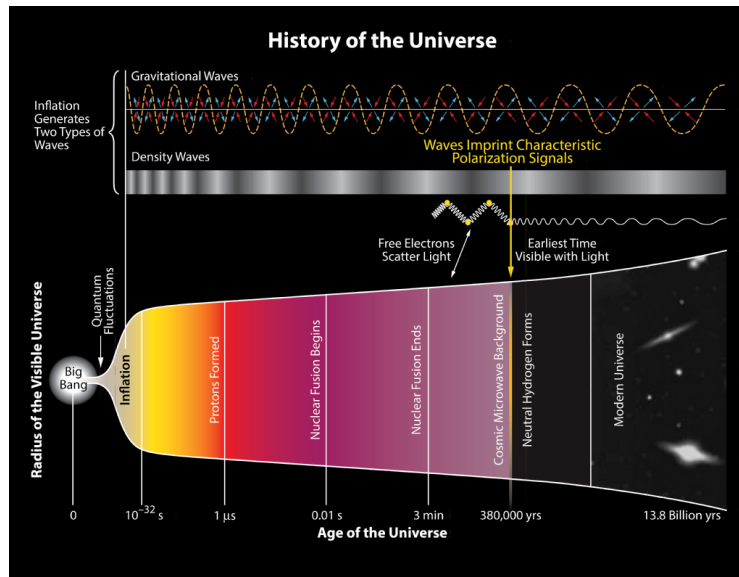
16

Bilder: NASA/WMAP



Zu den Aussichten ...

# i. Abdeckung der ganzen Welt ... ... in der Zeit

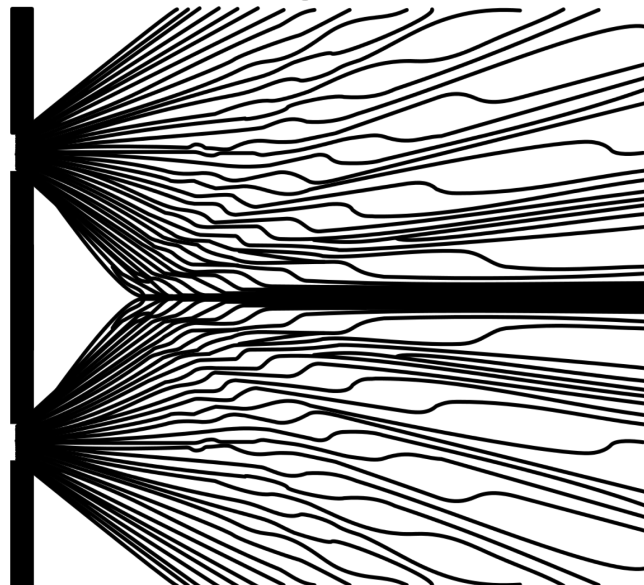


17

Bild: NSF

Zu den Aussichten ...

# i. Abdeckung der ganzen Welt ... ... bzgl. des Mikrokosmos



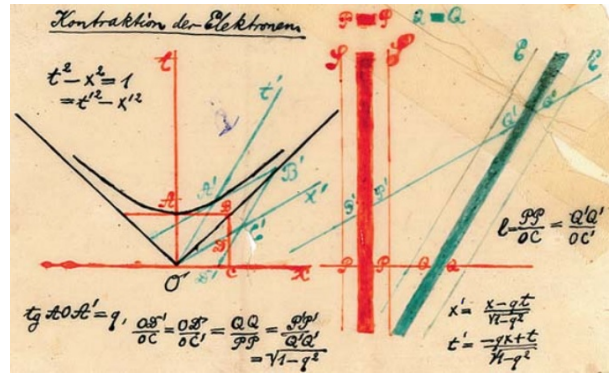
18

Bild: O. Passon

Zu den Aussichten ...

## ii. Bildhaftigkeit

- Quantenphysik
  - Verschränkung
  - Welle-Teilchen-Dualismus
- Relativitätstheorie
  - Gekrümmte Raumzeit



Zu den Aussichten ...

## ii. Bildhaftigkeit

- Unvereinbarkeit zwischen wissenschaftlichen Theorien und Alltagsintuitionen:  
W. Sellars:
- Manifest image of man
  - Scientific image of man

Zu den Aussichten ...

## iv. Synthese

Problem: Spezialisierung



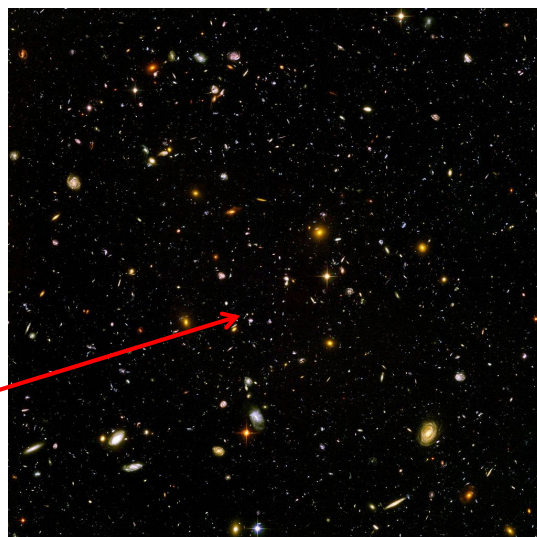
21

Bild: Florianoli

Zu den Aussichten ...

## v. Orientierung

... keine interessante Verortung



You are here

22

Zu den Aussichten ...

## v. Orientierung

### ... Wertfreiheit der Wissenschaft

These der Wertfreiheit:  
Wissenschaftliche Resultate allein  
enthalten keine unbedingten  
Werturteile.

(etwa M. Weber, 1864 – 1920)



23

Bild: ???

Zu den Aussichten ...

## v. Orientierung

### ... das Argument

1. Wissenschaftliche Resultate beschreiben die Welt, wie sie ist.
2. Aussagen darüber, wie die Welt ist, enthalten allein keine unbedingten Werturteile.

---

3. Wissenschaftliche Resultate sind wertfrei.

24

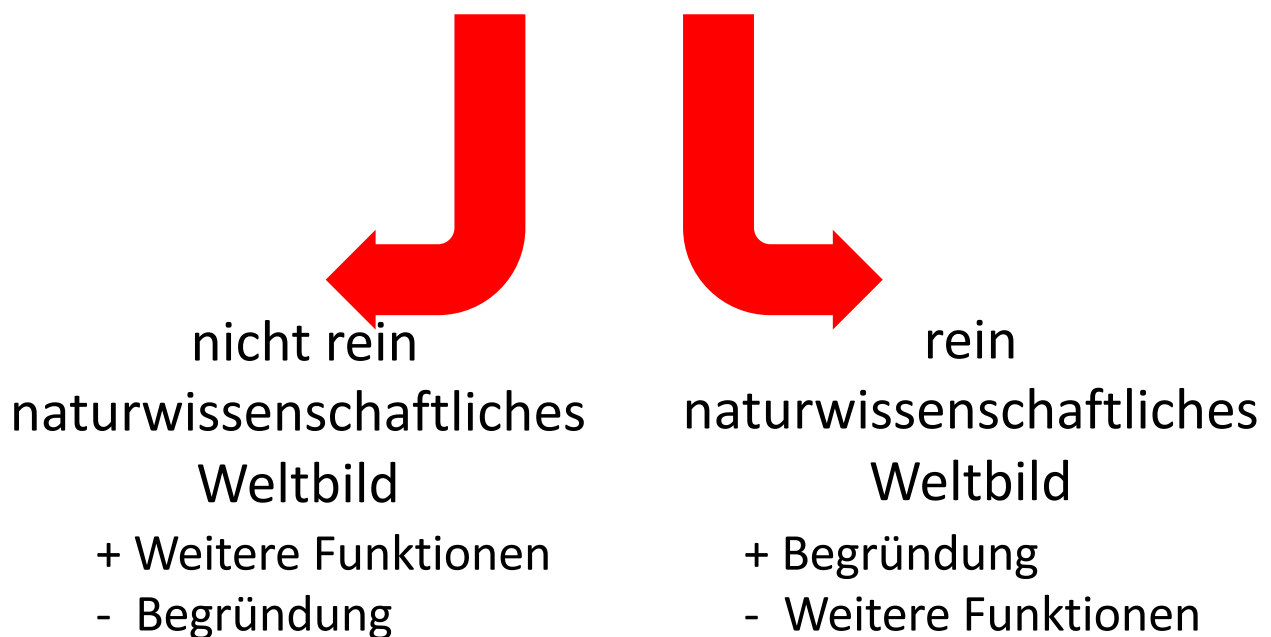
Zu den Aussichten ...

Erwartungen:	
Abdeckung der Welt	???
Bildhaftigkeit	Nein
Richtigkeit/Begründung	Ja
Synthese	Nein
Orientierung	Nein

25

Zu den Aussichten ...

### Dilemma



26

Zu den Aussichten ...

## Rein naturwissenschaftliches Weltbild Probleme:

- Auswahl der Aspekte
- Die Aussage, dass sich die Welt in wesentlichen Zügen naturwissenschaftlich beschreiben lässt, geht über Naturwissenschaft hinaus.

27

Zu den Aussichten ...

## Beispiele



28

### 3. Zu den Folgen

#### Nicht bestritten wird:

- Der Mensch darf/sollte allgemeine Vorstellungen über Welt haben.
- Naturwissenschaftliche Ergebnisse beschränken jedes adäquate Weltbild.

#### Menschenbild:

- Es stellen sich nicht alle, aber einige der genannten Probleme.

29

### 3. Zu den Folgen

#### a. Abdeckung der Welt:

- kaum Alternative zu naturwissenschaftlichen Methoden
- Bescheidung des Menschen erforderlich
- Für Orientierung kein Problem

30

### 3. Zu den Folgen

#### b. Bildhaftigkeit:

- Allenfalls für einzelne Aspekte
- Weltauffassung statt Weltbild
- Bilder im Plural

### 3. Zu den Folgen

#### c. Richtigkeit/Begründung:

- Für naturwissenschaftliche Aspekte müssen wir deren Massstäbe anwenden.
- Bei anderen Aspekten weniger rigide Massstäbe.



### 3. Zu den Folgen

#### d. Synthese:

- Heute Aufgabe der Philosophie (s. W. Sellars)

33

### 3. Zu den Folgen

#### e. Orientierung:

- Andere Begründungsformen, z.B. Überlegungsgleichgewicht (J. Rawls); geht aus von Vorstellungen, die wir schon haben.

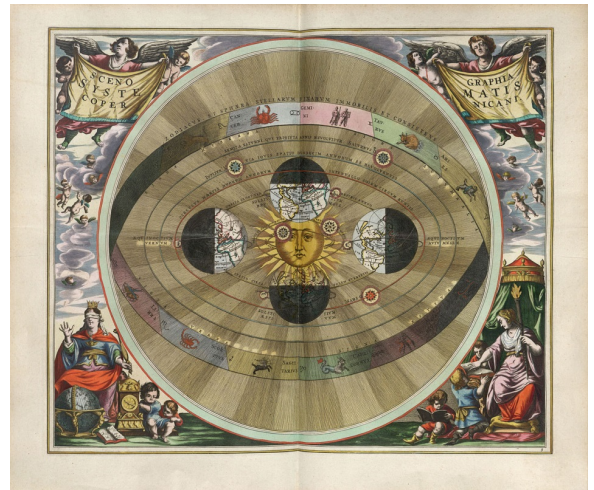
Wahrheitsanspruch?

34

- Naturwissenschaftliche Forschung
- Integration durch Philosophie in Hinblick auf das, was wir relevant finden
- Theologisch-philosophische Reflexion über ethische Werte und Relevanzkriterien

Merci!

35



Literatur

xx

Aber manche Sätze sind weder wahr noch falsch.

Aber wir müssen akzeptieren, dass es unterschiedliche Meinungen gibt.

Aber wir wissen sie nicht immer, und nie sicher.

36